



30. November 2020

10.000 Euro für den guten Zweck

NÜRNBERG – Die Traditionself des 1. FCN unterstützt mit einer Spende der NÜRNBERGER Versicherung das Klinikum Nürnberg und das Landkrankenhaus Chicuque in Mosambik, mit dem Martha–Maria–Stiftung seit fast 20 Jahren eine Partnerschaft unterhält.

Im Rahmen der Aktion „Mein Abschiedsspiel. Mit der Nürnberger.“ trat die Traditionsmannschaft des 1. FCN im Oktober im Max-Morlock-Stadion in Bestbesetzung gegen ein Amateurtteam aus Brandenburg an. Als Dank für den Einsatz lobte die Nürnberger Versicherung eine Spende in Höhe von 10.000 Euro aus. Manager Thomas Ziemer und sein Team entschieden sich dafür, den Betrag auf zwei Projekte aufzuteilen.

5.000 Euro gehen an das Klinikum Nürnberg für die Ausstattung der Spiel- und Ruhebereiche im geplanten neuen Kinderkrankenhaus. Ebenfalls 5.000 Euro erhält die Martha-Maria-Stiftung für Projekte im Partnerkrankenhaus Chicuque in Mosambik. Seit 2002 besteht zwischen der Martha-Maria-Stiftung und dem christlichen Landkrankenhaus eine enge Verbindung. Ergänzend zur finanziellen Unterstützung umfasst die Kooperation Kurzeinsätze und Hospitationen für Mitarbeitende beider Einrichtungen.

Am 30. November haben der Martha–Maria Vorstandsvorsitzende Dr. Hans-Martin Niethammer und Orthopädie-Chefarzt Prof. Dr. Hans-Dieter Carl einen symbolischen Scheck von den Traditionskickern Thomas Ziemer und Andy Wolf und von Peter Meier, Vorstand der Nürnberger Versicherung, entgegengenommen. Dr. Niethammer dankte dabei ganz herzlich im Namen der Martha-Maria-Stiftung für die großzügige Spende.

Aktuell liegt der Fokus der Zusammenarbeit zwischen der Stiftung und dem Landkrankenhaus auf der Verbesserung der Hygienemaßnahmen in und um das Hospital. Dazu zählen Schutzausrüstung und -masken für medizinisches Personal, Patienten und Besucher, Handwaschstationen und Desinfektionstunnel. In Kürze soll ein Radio-Netzwerk aufgebaut werden, über das unter Federführung des Direktors des Krankenhauses Chicuque präventive Gesundheitsarbeit geleistet wird. Die Martha-Maria-Stiftung hat hierfür ihre Hilfe zugesagt und kann die Spende von 5.000 Euro sehr gut verwenden.

Martha-Maria ist ein selbstständiges Diakoniewerk in der Evangelisch-methodistischen Kirche, die zur Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen gehört, und Mitglied im Diakonischen Werk. Zu Martha-Maria gehören Krankenhäuser, Berufsfachschulen für Krankenpflege, Seniorenzentren und Erholungseinrichtungen mit insgesamt mehr als 4.200 Mitarbeitenden in Bayern, Baden-Württemberg und Sachsen-Anhalt.

Pressekontakt:

Volker Kiemle, Referent für Öffentlichkeitsarbeit

Telefon (0911) 959-1027, E-Mail: Oeffentlichkeitsarbeit@Martha-Maria.de



**MARTHA
MARIA**

Unternehmen
Menschlichkeit